

## **Festlegungsprotokoll der Beratung des Parteivorstandes vom 22. Oktober 2016**

### **Tagesordnung:**

- TOP 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschlussfassung über Tagesordnung, Zeitplan, Beschlusskontrolle
- TOP 2. Aktuelles
- TOP 3. Finanzen 2017
- TOP 4. Einkommensteuerkonzept
- TOP 5. Bundestagswahl 2017
- TOP 6. Überwiesene Anträge Bundesparteitag
- TOP 7. Behandlung weiterer Vorlagen
- TOP 8. Verschiedenes

### *Ablauf der Sitzung:*

*Samstag, 22. Oktober 2016*

11.10 bis 11.20 Uhr      **TOP 1**                      **Beschlussfähigkeit, Tagesordnung, Zeitplan, Beschlusskontrolle**

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt. Der Änderungsantrag, den TOP 4 Einkommensteuerkonzept zu streichen, wurde bei drei Ja-Stimmen und mehr Nein-Stimmen abgelehnt. Die Tagesordnungspunkte 3 und 4 wurden getauscht. Die Vorlage 2016/164 politischer Jahresauftakt 2017 wurde in den TOP 5 Bundestagswahl 2017 eingeordnet. Die Vorlage 2016/167 (Nicht-) Einhaltung der Kriterien für Bundestagskandidaturen (TOP 5) wurde vom Bundesschatzmeister zurückgezogen, da die dort genannten Kandidat\_innen inzwischen den kompletten Kriterienkatalog unterschrieben haben. Der Antrag die Vorlage zumindest im Punkt 2 abzustimmen wurde nach Information des Bundesgeschäftsführers, dass es bereits eine mündliche Information an die Landesverbände gab und eine schriftliche folgen wird, zurückgezogen. Die Vorlage 2016/165 zur Bundespräsidentenwahl 2017 wurde am Ende der Beratung zurückgezogen. Die Tagesordnung wurde mit wenigen Änderungen bestätigt. Die Informationsvorlage 2016/153i „Beschlusskontrolle“ wurde zur Kenntnis genommen.

11. 20 bis 13.30 Uhr      **TOP 2**                      **Aktuelles**

Themen der Verständigung waren:

- Die Diskussion um die Erbschaftssteuer und die damit zusammenhängende Verteilungsaueinandersetzung
- TTIP, CETA und TISA
- Der Suizid des Terrorverdächtigen Jaber al-Bakr und das damit verbundene Rechtsversagen in Sachsen
- Der Kampf gegen den IS in Mossul und weitere Entwicklungen in Syrien
- Der 2. Parteitag von SYRIZA in Griechenland, auf dem der Vorsitzende Alexis Tsipras wiedergewählt wurde
- Kampagnenschwerpunkte „100.000 Pflegekräfte mehr“ und „Niedrige Miete statt hohe Rendite“
- Die Dialogveranstaltung zwischen Linken, SPD und Grünen am 18. Oktober und deren Inhalte
- Die Rentenkampagne des DGB
- Die zahlreichen Festnahmen und Entlassungen in der Türkei seit dem Putschversuch
- Berichte vom Treffen des EL-Vorstandes in Budapest und Aussprache dazu
- Die Solidarität mit Kerem Schamberger, dessen Einstellung an der Ludwig-Maximilians-Universität in

München vom Verfassungsschutz blockiert wird

Artur Pech berichtete für das Bundesausschusspräsidium von der vergangenen Bundesausschusssitzung. Er stellte fest, dass der Bundesausschuss nicht über den Vorschlag der LINKEN für den EL-Vorsitz entscheiden wird und dass auch kein entsprechender Antrag seitens des Parteivorstandes vorliegt. Dies wurde von den Parteivorsitzenden bestätigt.

Die Vorlage **Solidarität mit dem spanischen Bildungstreik** wurde einstimmig beschlossen.

**Beschluss 2016/166**

Die Vorlage **Beendigung der Überwachung der Partei DIE LINKE** wurde in veränderter Form bei einer Enthaltung beschlossen.

**Beschluss 2016/162**

Die Vorlage **Keine Abschiebungen nach Afghanistan** wurde mit einigen Veränderungen einstimmig beschlossen.

**Beschluss 2016/174**

*Dazwischen von 12.30 bis 13.00 Uhr Mittagspause*

13.30 bis 14.00 Uhr      **TOP 3**      **Finanzen 2017**

Bundesschatzmeister Thomas Nord stellte den ersten Entwurf des Finanzplanes 2017 vor. Es gab Nachfragen zum Fonds für die EL und zu Mietausgaben. Des Weiteren wurde das erhöhte Budget für den Bundesparteitag 2017 erläutert. Derzeit wird geprüft, ob dieser Parteitag dreitägig stattfinden wird. Die Beschlussfassung über den Finanzplan (als Vorlage für den Bundesausschuss) erfolgt, sobald der Bundestagspräsident die staatlichen Mittel für die Parteien für das Jahr 2017 festgesetzt hat.

Die Informationsvorlage 2016/168i Finanzplan 2017 wurde zur Kenntnis genommen.

14.00 bis 15.30 Uhr      Fortsetzung **TOP 2 Aktuelles**

15.30 bis 16.20 Uhr      **TOP 4**      **Einkommensteuerkonzept**

Axel Troost leitete diesen Tagesordnungspunkt ein. Es folgte eine Debatte dazu.

Die Informationsvorlage 2016/163i Einkommensteuerkonzept wurde zur Kenntnis genommen.

16.20 bis 18.15 Uhr      **TOP 5**      **Bundestagswahl 2017**

Die Parteivorsitzenden informierten, dass die Frage der Spitzenkandidaten für die Bundestagswahl 2017 am 7. November zwischen Geschäftsführendem Parteivorstand und Landesvorsitzenden und am 4. Dezember zwischen Parteivorstand und Landesvorsitzenden besprochen wird.

Die Fertigstellung und der Versand der Entwürfe zur Wahlstrategie und zum Bundestagswahlprogramm wird zum 23. November angestrebt.

Matthias Höhn wurde vom Parteivorstand bei vier Enthaltungen als Bundeswahlkampfleiter bestätigt.

**Beschluss 2016/170**

Der politische Jahresauftakt 2017 wurde bei wenigen Enthaltungen beschlossen.

**Beschluss 2016/164**

Eine Liste aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Bundeswahlbüros wird dem Parteivorstand mit dem

Protokoll zugeschickt. Der Arbeitsstand zur Vorbereitung des Wahlprogrammes 2016/171i wurde zur Kenntnis genommen.

Katja Kipping berichtete zu ersten Erfahrungen mit Canvassing in Dresden.

18.15 bis 18.40 Uhr      **TOP 6**      **überwiesene Anträge Bundesparteitag**

Der Bundesparteitagsantrag G.7. Soziale Gerechtigkeit endet nicht an Gefängnismauern. Rentenversicherung, Mindestlohn und Gewerkschaftsrechte für Inhaftierte! Wurde von Ina Morgenroth aus Hamburg eingebracht und vom Parteivorstand einstimmig beschlossen. Beschluss 2016/108 G.7.

Der Bundesparteitagsantrag P.9. Offensive gemeinsame Mitgliedererwerb wurde einstimmig beschlossen. Eine Stellungnahme der Koordinierungsgruppe Mitgliederentwicklung dazu wurde zur Kenntnis genommen. Beschluss 2016/108 P.9.

18.40 bis 19.00 Uhr      **TOP 7**      **Behandlung weiterer Vorlagen**

Die Ausschreibung des Clara-Zetkin-Frauenpreises 2017 wurde einstimmig beschlossen. Beschluss 2016/160

Die Ausschreibung des kommunalen Initiativpreises 2017 wurde bei zwei Enthaltungen mehrheitlich beschlossen. Beschluss 2016/161

Die Informationsvorlagen 2016/172i zur Mitgliederentwicklung im 3. Quartal 2016 und 2016/169i zur Auslastung des Finanzplanes im 3. Quartal 2016 wurden zur Kenntnis genommen.

19.00 bis 19.10 Uhr      **TOP 8**      **Verschiedenes**

Matthias Höhn machte darauf aufmerksam, dass DIE LINKE am 16. Juni 2017 10jähriges Jubiläum feiern wird, und bat deshalb alle Genossinnen und Genossen, sich diesen Tag (und den kommenden Tag, an dem das Fest der Linken begangen wird), freizuhalten.

Im November sind die Vertreter\_innen für die Bundesversammlung zu wählen, die Landesverbände sollen Hinweise erhalten, dass möglichst Parteimitglieder oder parteinahe Personen gewählt werden, denn bis zum letzten Moment wird die zu wählende Person vermutlich nicht klar sein.

Judith Benda machte auf die Demonstration an der Warschauer Brücke, zur Unterstützung der polnischen Frauen, am Sonntag ab 13 Uhr, aufmerksam.

Katalin Gennburg übermittelte Grüße der BAG Senioren, die ihren 25. Geburtstag feierte.

Nächste Beratung am 3. und 4. Dezember (+ Landesvorsitzende, Samstag: KLH, Sonntag: ND-Gebäude, Franz-Mehring-Platz 1), Antragsschluss ist der 23. November.

Ende der Beratung: 19.10 Uhr

	22.10.16		22.10.16
Aken, Jan van	E	Leidig, Sabine	Nein
Al Dailami, Ali	E	Mayer, Anja	Ja
Benda, Judith	Ja	Merk, Xaver	Ja
Bierbaum, Heinz	Ja bis 17:30 Uhr	Neuhaus-Wartenberg, Luise	Ja ab 14:25 Uhr
Brix, Arne	Ja	Nord, Thomas	Ja bis 14:00 Uhr
Buchholz, Christine	E	Pflüger, Tobias	Ja

Dahme, Katharina	Nein	Redler, Lucy	Ja
Ehling, Jannis	E	Riekewald, Franziska	Ja ab 13:50 Uhr
Eumann, Nina	Ja	Riexinger, Bernd	Ja
Firmenich, Ruth	E	Schaft, Christian	Ja
Gennburg, Katalin	Ja ab 12 Uhr	Scheringer-Wright, Johanna	Ja
Gleiss, Thies	Ja	Seifert, Ilja	E
Grünberg, Harri	Nein	Sprengel, Claudia	Ja
Haydt, Claudia	Ja	Strunge, Miriam	E
Heilig, Dominic	Ja	Tändler-Walenta, Marika	Ja bis 18:40 Uhr
Höhn, Matthias	Ja	Tempel, Frank	Ja ab 14:25 Uhr
Hunko, Andrej	Ja bis 18:05 Uhr	Trochowski, Daniela	E
Kipping, Katja	Ja ab 15:15 Uhr	Troost, Axel	Ja
Köditz, Kerstin	Ja	Wissler, Janine	Ja
Krämer, Ralf	E	Wolf, Harald	Nein
Lay, Caren	Ja bis 18:30 Uhr	Zelik, Raul	Ja
Lederer, Klaus	E	Zoschke, Dagmar	Ja bis 18:40 Uhr

**Gäste (manche nur stundenweise):**

Name	Bereich/Institution
Benjamin Baumann	Kreisvorstand Rostock
Janina Bloch	Bundesgeschäftsstelle
Fabian Brand	Praktikant LV Brandenburg
Sonja Giese	Bundesgeschäftsstelle
Martin Glasenapp	Bundesgeschäftsstelle
Claudia Gohde	Bundesgeschäftsstelle
Andreas Günther	Bundesgeschäftsstelle
Martin Günther	Landesvorstand Brandenburg
Malte Heidorn	Bundesgeschäftsstelle
Bärbel Holzheuer-Rothensteiner	
Johannes Kuhnert	Promovierender Gast
Thomas Lohmeier	Bundesgeschäftsstelle
Angelika Mai	Bundesausschusspräsidium
Jan Marose	Bundesgeschäftsstelle
Hans Modrow	Ältestenrat
Ina Morgenroth	Antragstellerin (G.7.) aus Hamburg
Artur Pech	Bundesausschusspräsidium
Werner Schulten	
André Walther	stellv. Landesvorsitzender Mecklenburg-Vorpommern

Aufgeschrieben von: Janina Bloch

Verteiler: Verteiler entsprechend Geschäftsordnung des Parteivorstandes, Anlage 2  
Bereichs- und Büroleiter/innen der Bundesgeschäftsstelle.